

Spaziergang mit Rabbiner Lewin

Begleiten Sie uns auf einen inspirierenden Spaziergang durch den Benrather Schlosspark.

Rabbiner Lewin führt uns durch interessante Themen zum Judentum und beantwortet aufkommende Fragen.

Für alle Altersstufen, mit Pause für eine Stärkung,

Haupteingang Benrather Schloss
Sonntag, 02.02., 12:00 Uhr,
Anmeldung unter jvhs@jgdus.de

100 Jahre – Die Neue Sachlichkeit

gelesen von Dozentin Alla Nalivanskaya

Vor 100 Jahren prägte die Ausstellung „Neue Sachlichkeit“ in Mannheim den kulturellen Aufbruch der 1920er-Jahre. In dieser Lesung beleuchten wir die Kunstbewegung zwischen Expressionismus und der Machtergreifung der Nationalsozialisten.

Alla Nalivanskaya, erfahrene Dozentin für deutsche Kultur, engagiert sich für die kulturelle Vermittlung und Integration russischsprachiger Menschen.

Sonntag, 02.02., 14:00 Uhr, Gemeindezentrum

Teilnahmegebühr: 5,00€ p. P.

Anmeldung unter jvhs@jgdus.de

Genealogie Club

Familienstammbaum – Genealogische Recherche

Die Suche nach den eigenen Familienwurzeln ist oft eine emotionale und herausfordernde Reise – besonders, wenn Flucht und Emigration Teil der Familiengeschichte sind.

Zoja Vernikovski unterstützt Sie mit ihrer langjährigen Erfahrung in der genealogischen Forschung. Sie nutzt historische Archive, öffentliche Datenbanken und persönliche Kontakte, um vergessene Verbindungen wiederherzustellen.

Egal, ob Sie gerade erst beginnen oder bereits auf Hindernisse gestoßen sind – Zoja Vernikovski begleitet Sie auf Ihrem Weg zu Ihren familiären Wurzeln.

Mittwoch, 05.02., 18:00 Uhr, Gemeindezentrum

Anmeldung unter jvhs@jgdus.de

Februar 2025

Kontakt: jvhs@jgdus.de

Jüdische
Volkshochschule



Vortrag von Sergej Ausländer

Wir laden Sie zu einem Treffen mit dem herausragenden Journalisten Sergej Ausländer ein – Kriegsberichterstatter, Schriftsteller und renommierter Publizist.

Kommen Sie ins Gespräch mit einer inspirierenden Persönlichkeit, deren Arbeit viele Menschen bewegt und begleitet.

Sonntag, 09.02., ab 17:00 Uhr,
Gemeindezentrum, Die Plätze sind begrenzt
Anmeldung unter jvhs@jgdus.de



Buchpräsentation:

Marko Martin „Und es geschieht jetzt“
Jüdisches Leben nach dem 7. Oktober

Die Jüdische Volkshochschule Düsseldorf lädt zur Buchpräsentation von Marko Martin ein. In „Und es geschieht jetzt“ beleuchtet der Autor eindrucksvoll das jüdische Leben nach dem 7. Oktober.

Sie erwartet ein inspirierender Abend mit spannenden Einblicken und anregenden Gesprächen!

Donnerstag, 13.02., 19:00 Uhr, Leo-Baeck-Saal
Anmeldung unter jvhs@jgdus.de

Hebräisch

Sprachkurs mit Alina Lewin

Montags, 18:00 Uhr - Fortgeschrittene
Weiterentwicklung der Sprachkenntnisse.

Montags, 19:00 Uhr - Anfänger

Dienstags, 19:00 Uhr - Anfänger

Grundlagen der hebräischen Sprache.

Gemeindezentrum, Kostenpflichtig
Anmeldung unter jvhs@jgdus.de

Geschichte des Judentums

Vortrag mit Rabbiner Kogan

Eine spannende Reise durch über 3.500 Jahre jüdischer Geschichte – von den Ursprüngen bis heute. Erfahren Sie, wie religiöse Werte, Traditionen und historische Ereignisse das Judentum geprägt und seine Identität trotz großer Herausforderungen bewahrt haben.

Sonntag, 16.02., 12:00 Uhr, Gemeindezentrum
Anmeldung unter jvhs@jgdus.de

Israelische Tänze

Tanzseminar

Israelische Tänze beeindrucken durch ihre Vielfalt und ansteckende Bewegungsfreude. Sie verkörpern die Vitalität und Lebensfreude eines jungen Landes mit tiefen Traditionen.

Sonntag, 23.02., 12:00 Uhr, Gemeindezentrum
Teilnahmegebühr: 5,00€ p. P.
Anmeldung unter jvhs@jgdus.de

Literaturkreis: „Mein Vater, der Rabbi“

von Isaac Bashevis Singer
Geleitet durch Carola Ruth Flörsheim

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des jüdischen Lebens vergangener Zeiten. Im Mittelpunkt unseres Literaturkreises steht das Werk „Mein Vater, der Rabbi“ von Nobelpreisträger Isaac Bashevis Singer. Gemeinsam lesen, besprechen und entdecken wir die Geschichten und Weisheiten, die Singer in seinem Buch lebendig werden lässt.

„Mein Vater, der Rabbi“ von Isaac Bashevis Singer ist eine autobiografische Sammlung von Geschichten, in denen der Nobelpreisträger das Leben seines Vaters als Rabbi in Polen beschreibt. Das Werk gibt Einblicke in jüdische Traditionen, Weisheiten und das alltägliche Leben im osteuropäischen Shtetl.

Sonntag, 23.02., 15:00 Uhr, Gemeindezentrum
Anmeldung und weitere Informationen unter
jvhs@jgdus.de